



Der Vorsitzende des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und
Beschäftigung
der Stadtverordnetenversammlung
Amt der Stadtverordnetenversammlung
E-mail: stadtverordnetenversammlung@wiesbaden.de
Rathaus-Schloßplatz 6-65183 Wiesbaden
Telefon (0611) 31-3397
Telefax (0611) 31-3902
Sachbearbeiterin Elke Kessel

Wiesbaden, 06.12.2012

1. Den Mitgliedern des
Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
2. Den Fraktionen
3. Dem Magistrat
4. Nachrichtlich
Herrn Stadtverordnetenvorsteher

Einladung

zur öffentlichen Sitzung
des Ausschusses für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung
am Mittwoch, 12. Dezember 2012, um 17:00 Uhr,
Rathaus, Raum 22 (EG), Schloßplatz 6, Wiesbaden

Tagesordnung I

1. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung am 14.11.2012
2. **12-F-33-0138**
Ausbildungs-, Arbeitsmarkt- bzw. Perspektivbudget
-Antrag der Stadtverordnetenfraktionen von CDU und SPD vom 05. Dezember 2012-

Der Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft und Beschäftigung möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten zu berichten,

1. in welcher Höhe Mittel aus dem Ausbildungs-, Arbeitsmarkt- bzw. Perspektivbudget des Landes der LHW pro Jahr in Aussicht gestellt werden;
2. welche Projekte mit diesen Landeszuschüssen in 2011 und 2012 verwirklicht werden konnten;
3. wie viele Mittel der Stadt bzw. weiterer Geldgeber zwecks Kofinanzierung in diese Projekte geflossen sind;

4. welche Projekte für 2013 angemeldet sind, die aus Mitteln des Ausbildungs-, Arbeitsmarkt- bzw. Perspektivbudgets mitfinanziert werden.

3. 12-F-08-0130

Transparenter Haushalt durch aussagekräftigen Haushaltsplan

-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Linke&Piraten vom 05.12.2012-

In Kürze beginnt der Prozess der Aufstellung des Haushaltsplanes 2014/2015. Im Vorgriff darauf und aus den Erfahrungen bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2012/2013 möchte die Fraktion Linke&Piraten Verbesserungsvorschläge zum Inhalt des Haushaltsplanes einbringen.

Beim Vergleich mit den Haushaltsplänen vor 2012 sowie bei einem interkommunalen Vergleich mit anderen Städten sind uns einige Lücken aufgefallen. Im Gegensatz zu den Vorjahren wurde 2012/2013 der Stellenplan nicht veröffentlicht. Der Stellenplan sollte in Zukunft wieder mit aufgenommen werden und um eine Übersicht um die künftig wegfallenden (kw) bzw. künftig umzuwandelnden (ku) Stellen ergänzt werden.

Bei den Verpflichtungsermächtigungen ist zwar eine Gesamtübersicht vorhanden, aber keine detaillierte Übersicht, bei welchen konkreten Projekten Verpflichtungsermächtigungen erteilt sind. Diese Übersicht sollte in Zukunft ebenfalls erstellt werden.

Interne Verrechnungspreise dienen dazu, im Rahmen der Kosten- und Leistungsrechnung den Leistungsaustausch zwischen verschiedenen Teilhaushalten abzubilden. In anderen Städten, z.B. Mannheim, ist es mittlerweile üblich die internen Verrechnungspreise im Haushaltsplan zu veröffentlichen. Als einen weiteren Schritt hin zu einer transparenten Stadt schlagen wir vor, die Verrechnungspreise der LH Wiesbaden ebenfalls zu veröffentlichen.

Im Haushaltsplan gibt es zwar eine detaillierte Übersicht über die Zuweisungen und Zuschüsse, allerdings ist diese nach Ämtern und PSP-Elementen/Kostenstellen sortiert sowie zwischen Wiesbaden und AKK aufgesplittet. Ein Überblick über die Gesamthöhe der Zuschüsse an einzelne Organisationen ist dadurch nur schwer zu erhalten. Wir schlagen daher vor, zusätzlich eine alphabetisch sortierte Übersicht der Zuschussempfänger zu erstellen.

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten bei der Aufstellung des Haushaltsplanes 2014/2015 nach Möglichkeit folgende Punkte im Haushaltsplan zu veröffentlichen:

1. Detaillierter Stellenplan, gegliedert nach Dezernaten/Ämtern sowie Entgelt-/Besoldungsgruppen. Angabe der Zahl der Stellen nach Plan und tatsächlich besetzten Stellen. Auflistung der Stellen mit Stellenvermerken (insbesondere ku und kw)
2. Tabellarische Übersicht der Verpflichtungsermächtigungen nach Konten/PSP-Elementen.
3. Übersicht über die internen Verrechnungspreise
4. Alphabetisch sortierte Übersicht der Zuschussempfänger mit Summe pro Amt und Summe insgesamt

4. 12-F-03-0173

Arbeitsgruppe lesbarer Haushalt
-Antrag der Stadtverordnetenfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 05.12.2012-

Der Ausschuss möge beschließen:

Der Magistrat wird gebeten,

unverzüglich eine gemeinsame Arbeitsgruppe einzurichten. Bestehend aus Vertretern der Verwaltung und Fraktionen. Aufgabe der Arbeitsgruppe ist es, geeignete Kriterien zu entwickeln, die die Nachvollziehbarkeit und Lesbarkeit des städtischen Haushaltes spürbar erhöhen.

5. 12-V-20-0064

DL 47/12-3

Haushaltskonsolidierung 2013 ff.

6. 12-V-20-0068

DL 47/12-4

Haushaltsplan 2012/2013 - Genehmigungserlasse der Aufsichtsbehörde

7. Bericht des Oberbürgermeisters zur aktuellen Haushaltssituation

8. Verschiedenes

Tagesordnung II

1. 12-V-02-0015

DL 45/12-1

Freigabe von Mitteln des Dezernats II für das 1. Halbjahr 2013

2. 12-V-10-0044

DL 45/12-2

Freigabe von Zuschüssen für das Freiwilligenzentrum Wiesbaden e.V. und Ehrenamt für Kultur e. V.

3. 12-V-11-3006

DL 44/12-1

Freigabe von Mitteln des Personal- und Organisationsamtes für das Jahr 2013

4. 12-V-20-0035

DL 45/12-3

Gründung der Projektgesellschaft ESWE Wind GmbH

5. **12-V-20-0045** **DL 47/12-2**
Einführung einer AG zur Optimierung der Mieten und neues Konzept Büroflächenoptimierung
6. **12-V-20-0056** **DL 45/12-4**
Investitionscontrolling 3. Quartal 2012
7. **12-V-31-0003** **DL 47/12-5, 45/12-5**
Verordnung zur Änderung der Gefahrenabwehrverordnung über die Aufrechterhaltung der Sicherheit und Ordnung in der Landeshauptstadt Wiesbaden
8. **12-V-37-0001** **DL 46/12-2, 45/12-6**
Vorabfreigabe von investiven Mitteln 2013 für die Feuerwehr Wiesbaden
9. **12-V-40-0024** **DL 45/12-7**
Projekt Ausbau Grundschulkinderbetreuung; Grundschule Breckenheim
10. **12-V-40-0042** **DL 44/12-2**
Theodor-Fliedner-Schule; Ausbau Vollgymnasium - Freigabe von Planungsmitteln
11. **12-V-40-0045** **DL 47/12-6**
Vorabfreigabe von Haushaltsmitteln für das Jahr 2013
12. **12-V-41-0023** **DL 44/12-3**
Hess. Staatstheater Wiesbaden; Budget 2013
13. **12-V-41-0026** **DL 44/12-4**
Vorabfreigabe Bereich Kultur 1. Quartal 2013
14. **12-V-51-0056** **DL 44/12-5**
Bereitstellung eines städtischen Grundstücks in der Wörtherseestraße zum Bau einer Kindertagesstätte

15. **12-V-51-0057** **DL 45/12-8**
Lebenshilfe Wiesbaden e. V. Erhöhung des Leistungsentgeltes für die Kindertagesstätte ab
01.01.2012
16. **12-V-51-0058** **DL 47/12-7**
Platzgestaltungs- und Straßenbaumaßnahmen im Sanierungsgebiet "An der Bergkirche"
17. **12-V-51-0063** **DL 45/12-9**
Vorabfreigabe eines Anteils der Zuschüsse für 2013 im Bereich des Amtes für Soziale Arbeit
18. **12-V-51-0065** **DL 47/12-8**
Erhöhung des Leistungsentgeltes für die Kath. Kindertagesstätten in Wiesbaden für 2010
19. **12-V-52-0015** **DL 45/12-10**
Freigabe von Mitteln des Sportamtes für 2012 und 2013;
Sportveranstaltungen von besonderer Bedeutung in 2013
20. **12-V-52-0016** **DL 45/12-11**
Instandhaltungs- und Investitionszuschüsse für vereinseigene Sportanlagen in 2012
21. **12-V-61-0002** **DL 44/12-6**
Satzung zur Änderung der Ortssatzung über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen,
Werbeanlagen und Warenautomaten (Gestaltungssatzung)
22. **12-V-61-0042** **DL 46/12-5, 45/12-13**
Satzung zur Änderung von Festsetzungen über die äußere Gestaltung baulicher Anlagen in
Bebauungsplänen im Ortsbezirk Breckenheim
23. **12-V-63-0013** **DL 45/12-14**
Baugrundstück: Kostheim, Hochheimer Straße 2;
Neubau von 32 öffentlich geförderten Seniorenwohnungen mit 32 PKW-Stellplätzen

- | | | |
|------------|---|-----------------------------|
| 24. | 12-V-66-0215 | DL 44/12-7 |
| | Ersatzbeschaffung von Lichtsignalanlagen im Jahre 2012 und 2013 | |
| 25. | 12-V-66-0220 | DL 46/12-6, 45/12-15 |
| | Kehrstraße in Wiesbaden-Rambach - Verbreiterung Gehweg | |
| 26. | 12-V-66-0223 | DL 44/12-8, 39/12-4 |
| | Wilhelmstraße: Benutzerfreundlicher Ausbau der Haltestelle Friedrichstraße | |
| 27. | 12-V-67-0009 | DL 44/12-9 |
| | Freigabe von Mitteln zur saisonbedingten Ersatzbeschaffung notwendiger Maschinen und Geräte zur Aufrechterhaltung der Grünflächenpflege | |
| 28. | 12-V-70-0009 | DL 47/12-9 |
| | Straßenreinigungsgebühren 2008 - 2011 | |
| 29. | 12-V-80-0003 | DL 44/12-10 |
| | Freigabe von Mitteln des Amtes für Wirtschaft und Liegenschaften | |
| 30. | 12-V-80-2322 | DL 44/12-11 |
| | Ortsteilzentrum Hessenring | |
| 31. | 12-V-80-0003 | DL 44/12-10 |
| | Freigabe von Mitteln des Amtes für Wirtschaft und Liegenschaften | |
| 32. | 12-V-81-0005 | DL 45/12-19 |
| | Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung | |
| 33. | 12-V-80-8008 | DL 44/12-12 |
| | Projekt Haushaltsnahe Dienstleistungen (Alltagsengel)
2012 bis 2014 - Erhöhung Teilnehmerzahl | |

34. 12-V-80-8013 DL 45/12-16

Teilnahme der LH Wiesbaden an der Gewerbeimmobilienmesse Expo Real in München

35. 12-V-81-0003 DL 45/12-17

Bestellung eines Wirtschaftsprüfers für das Geschäftsjahr 2012 für den Eigenbetrieb Wasserversorgungsbetrieb (WLW)

36. 12-V-81-0004 DL 45/12-18

Aktualisierung des Wirtschaftsplan 2013 und Mittelfristplanungen 2014/2015 des Eigenbetriebes Wasserversorgungsbetrieb (WLW)

37. 12-V-82-0008 DL 38/12-12

Bestellung Wirtschaftsprüfer TriWiCon und Erhöhung Eigenkapital Wiesbaden Marketing

ANLAGE nur für Ausschussmitglieder

Nicht öffentliche Beratung:

38. 12-V-20-0058 DL 47/12-1 NÖ, 45/12-1 NÖ

Stationäre Altenpflege in kommunaler Trägerschaft; Sachstand Neubauvorhaben

39. 12-V-20-0062 DL 45/12-2 NÖ

Wettbewerbliche Ausschreibung der Strom- und Gaskonzession

40. 12-V-41-0024 DL 44/12-2 NÖ

Verlängerung des Mietvertrags für die Zentrale der Stadtbibliotheken

41. 12-V-41-0029 DL 44/12-3 NÖ

Dienstvertrag zwischen dem Land Hessen und dem zukünftigen Intendanten des Hessischen Staatstheaters

42. 12-V-51-0030 DL 44/12-4 NÖ

Soziale Stadt Biebrich-SüdOst, Finanzierung Grundstück BauHof

43. 12-V-80-2325

DL 45/12-3 NÖ

Verlängerung und Erweiterung des Erbbaurechtes Hofgut Klarenthal mit der WJW GmbH

44. 12-V-80-2326

DL 44/12-5 NÖ

Verzeichnis der vom 01. Juli 2012 bis 30. September 2012 genehmigten Grundstücksvorlagen

Falls ein Ausschussmitglied an der Teilnahme verhindert sein sollte, wird um Weitergabe der Einladung gemäß § 62 HGO gebeten.

Im Anschluss an die öffentliche Sitzung tagt der Ausschuss nicht öffentlich, falls Tagesordnungspunkte zur Beratung und Beschlussfassung in nicht öffentlicher Sitzung vorgesehen werden.

**Horschler
Vorsitzender**